

Protokoll der 47. Sitzung der Seniorenvertretung Witten am 18.07.2019

Ort.: AWO Seniorenzentrum, Egge 73 – 77, Witten
Uhrzeit: 16:00 – 17:45 Uhr
Moderation: Willi
Protokoll: Lothar
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Begrüßung der Teilnehmer und Gratulationen

Willi eröffnet die Sitzung, begrüßt die Teilnehmer und gratuliert Wolfgang Lukas und Rolf Braukmann zum Geburtstag.

Als Gast konnte Frau Tina Gambalat von den Piraten begrüßt werden.

1. Protokoll vom 16.05.2019

Das Protokoll der 46. Sitzung wird ohne Änderung freigegeben.

2. Änderungen und/oder Ergänzungen zur Tagesordnung

Klima Allianz Witten (AK Stadtentwicklung).

Antikriegstag (Sonstiges).

3. AK ORGA

Willi und Lothar berichteten kurz vom Gespräch mit der BM.

Besonderes Interesse fand dabei unser Besuch beim Wohnprojekt der Gruppe W.I.R (Wohnen Innovativ Real) in Hörde.

Unser Sommerfest war nach Meinung der Teilnehmer gelungen und sollte im kommenden Jahr wiederholt werden. Dann evtl. Im Bethaus oder am Kälberweg.

Unser Jahresplan dient als Grundlage für die Semesterarbeit einer Studentin des Seniorenstudiums der UNI Dortmund. In der Anlage ist der aktualisierte Plan. Bitte überlegen, wer welche Themen als nächstes aufnehmen möchte.

Um unsere Homepage aktuell zu halten bitte unbedingt alle Infos zu geplanten und Kurzberichte über durchgeführte Veranstaltungen an Eberhard. Die Jahresberichte 2014 und 2015 liegen vor. Lothar sendet sie an Eberhard. Hartmut schreibt die ausstehenden Berichte 2016 bis 2018.

Zur Seniorenmesse haben sich Gisela, Waltraud, Willi, Hartmut, Uli und Lothar als Standpersonal gemeldet. Mögliche Themen: Altersarmut, Fragen zu Witten (Was ist schön, was unschön, wie soll die Stadt sich entwickeln, Anbindung Muttental an den ÖPNV)? Welche Themen wie verfolgt werden wird noch entschieden).

Als Vertreter in der Sprechstunde haben sich Gisela, Eberhard, Willi, Waltraud und Hartmut gemeldet.

Neue Termine für Heimbeiratsbesuche macht Waltraud im Herbst.

Das Betreuungsprojekt Holzkampschule liegt derzeit auf Eis, da die Anforderungen unklar sind.

4. Berichte von den Ausschüssen

ASU

Willi berichtete von der letzten Sitzung über die Ergebnisse der Parkraumuntersuchung. Fazit: Es gibt ausreichend Parkraum in Witten und die Parkgebühren sind im Vergleich zu anderen Städten preisgünstiger. Die Auslastung der Tiefgaragen (ca. 40%) und Parkhäuser lässt zu wünschen übrig. Preisgünstig das Tagesticket in Citynähe für 2 €.

Beim Kornmarkt laufen die Verhandlungen mit einem neuen Investor.

Die Entwürfe zur Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans für den Hotelneubau am Saalbau wurden verabschiedet. Die Aufstellung der Änderung des FNP und des Bebauungsplans Rigeikenstraße wurden beschlossen und ein Sachstand zur Thyssendeponie zur Kenntnis genommen.

Anträge zur Friedenseiche und zur kostenlosen Nutzung der Straßenbahn in der Bahnhofstr. wurden abgelehnt.

Verkehrsausschuss

Das Radwegekonzept wurde verabschiedet.

Es entspann sich eine lebhafte Diskussion über die Radwegführung in Witten. Dabei wurden verschiedene Schwachpunkte der heutigen Führung und mögliche Verbesserungsvorschläge angesprochen. Peter nimmt Kontakt zum Fahrradclub auf um deren Position zu erfahren, Willi spricht die Verkehrsplanerin an, um sie zu einer unserer nächsten Sitzungen einzuladen

Die Bonhoefferstr. wird ab Herbst für voraussichtlich für 12 Monate gesperrt. Grund dafür sind Kanalarbeiten der ESW.

Sozialausschuss

Die Arbeit und die Räumlichkeiten der Lebenshilfe wurden vorgestellt.

Die Flüchtlingszahlen sind weiterhin rückläufig.

Die Behindertenbeauftragte stellte den Jahresbericht vor. In Witten gibt es ca. 25.000 Menschen mit einem Behindertengrad, davon ca. 11.000 mit dem Kennzeichen G, aG oder H. Das unterstreicht die Notwendigkeit der Umsetzung der Maßnahmen in der UNBRK. Wir bemühen uns darum, im Entscheidungsgremium vertreten zu sein und werden Frau Groser ansprechen.

Für das Jahr 2019 erhalten wir wieder von der Stadt einen Zuschuss in Höhe von 3000,00 €. 2020 wird noch zu entscheiden sein (ist aber immer so).

Waltraud stellte einige Seminarangebote vor (siehe Anlagen).

Sportausschuss

Keine Sitzung.

5. Berichte aus den Arbeitskreisen

Stadtentwicklung

Peter berichtete von seiner Teilnahme an einer Tagung zum Thema: Strukturen im ÖPNV. Sehr viel Info, die aber sehr komplex ist und nicht direkt für unsere Arbeit verwendet werden kann. Es wurde aber deutlich, dass der Nahverkehrsplan der richtige Ansatz ist, um Änderungswünsche einzubringen. Dazu brauchen wir einen Ansprechpartner/in. Willi spricht Frau Krebs an.

Peter war als Vertreter seiner Kirchengemeinde bei der Klima-Allianz Witten. Er und Claudia nehmen das auch für die Seniorenvertretung wahr.

Das Problem „Zugang zur Schwalbe an der Uferstr.“ wird durch die Verwaltung zurzeit bearbeitet.

Haltestelle Neuer Weg. Das Gelände wurde nur im oberen Bereich angebracht. Auch das Problem Rückschnitt Grünwuchs ist wieder aktuell. Info geht an Herrn Krause vom Planungsamt. Ro die BM, zurzeit in der Bearbeitung

AK Wohnen

Manfred fällt noch länger aus und damit brauchen wir eine Ersatzlösung für die geplante Veranstaltung zum Thema Mieterhöhungen. Willi spricht Herrn Unger vom Mieterverein an

Gemeinschaftliches Wohnprojekt. Derzeit gibt es in Witten kein laufendes Projekt, Wir versuchen einen Termin bei der WG Mitte zu bekommen, um dort das W.I.R. Projekt vorzustellen.

AK-Kultur

Am 30.07.19 ist wieder Kino im Café. (siehe Anlage)

Vorbereitungen für die Herbstveranstaltungen bei Lehmkul laufen.
Termine und Mitwirkende wurden im Protokoll der 46. Sitzung benannt.

6. Verschiedenes

Am 02.09. findet die Veranstaltung des DGB zum Antikriegstag in der Gemeinde im Oberdorf statt. Hier sind besonders die Senioren eingeladen. Flyer folgt.

Sprechstunde *29.07.2019, AWO Stadtbüro*

ORGA *08.08.2019 VHS*

Seniorenvertretung *15.08.2019 EGGE*